

# Mrs. Robinson

Hintergründe von S. Radic

**Mrs. Robinson** ist ein Lied des US-amerikanischen Folk-Rock-Duos Simon & Garfunkel. Im April 1968 als Single veröffentlicht, war es nach *The Sounds of Silence* von 1965 der zweite Nummer-eins-Hit von Simon & Garfunkel in deren Heimatland. Eine frühe Version des von Paul Simon geschriebenen Liedes war im Film *Die Reifeprüfung* von 1967 zu hören und erschien im Januar 1968 auf dem zugehörigen Soundtrack. Die endgültige Fassung erschien im April 1968 auf dem Album *Bookends*. Das Lied wurde mit zwei Grammy Awards ausgezeichnet.

Der Film *Die Reifeprüfung* handelt von der Affäre eines frischgebackenen College-Absolventen mit einer älteren, verheirateten Frau, Mrs. Robinson. Während der Dreharbeiten entwickelte der Regisseur Mike Nichols eine Zuneigung zu den Liedern von Simon & Garfunkel, fand jedoch keine Möglichkeit, die Musik des Duos für den Film zu verwenden. Lawrence Turman, der Produzent des Films, konnte letztlich mit Paul Simon aushandeln, dass dieser drei neue Lieder für den Film schreiben sollte. Als sich die Arbeiten am Filmschnitt ihrem Ende näherten, waren nicht genug Lieder fertig. Simon hatte Nichols zwar *Punky's Dilemma* und *Overs* vorgestellt, aber beide sagten Nichols nicht für den Film zu. Bei einem Treffen mit Simon und Garfunkel fragte der Regisseur, ob sie ihm nicht etwas anderes anbieten könnten. Sie spielten ihm ein paar Noten eines Songs vor, an dem sie gerade arbeiteten. Dieser war jedoch nicht für den Film bestimmt, sondern handelte von vergangenen Zeiten, von Joe DiMaggio (Star-Baseball-Spieler) und Mrs. Roosevelt (eine Frauen-Aktivistin). Letztlich kam man jedoch überein, den Text so anzupassen, dass Mrs. Robinson anstelle von Mrs. Roosevelt besungen werden konnte.

Im Film sind nur zwei Zeilen aus dem Refrain des Liedes zu hören. Der Liedtext unterscheidet sich von dem der Single: "Stand up tall, Mrs. Robinson, God in heaven smiles on those who pray." (etwa: „Stehen Sie aufrecht, Frau Robinson, Gott im Himmel lächelt über die, die beten.“) In der Singleversion beginnt der Refrain dagegen mit den Worten: "And here's to you, Mrs. Robinson, Jesus loves you more than you will know." („Auf Ihr Wohl, Frau Robinson! Jesus liebt Sie mehr, als Ihnen klar ist.“)

Auf den europäischen Musikmärkten wurde die Single unterschiedlich aufgenommen. In den britischen UK Top 40 hielt sie sich zwölf Wochen und erreichte zwischenzeitlich Platz 4. In den deutschen Media-Control-Charts war sie dagegen nur eine Woche, und zwar auf Platz 39. Für neun Wochen war sie in der Schweizer Hitparade, beste Position hier war der 9. Rang. In Österreich erreichte sie keine Chartposition.



Brett wurde am 23. August 1978 in Nottingham geboren und aufgewachsen bei seinen Großeltern Marianne und Alwyn. Er lebt und arbeitet heute im selben Haus. Alwyn spielte Elka 707 Orgel, also in einem sehr jungen Alter war Brett der Musik ausgesetzt. Alwyn führte Brett schon im Alter von drei Jahren an die Tasten. Er wurde zum Musikmachen „geboren“ und zeigte bald eine unheimliche Fähigkeit, Melodielinien aus dem Gedächtnis zu spielen. Alwyn erkannte das Talent seines Enkels und ermutigte Brett, weiter zu spielen. Bretts Fähigkeit, Melodien genau zu hören und zu reproduzieren, ist heute ein Markenzeichen seiner Musik. Diese Fähigkeit, zu hören und dann zu spielen, Abschnitte, Phrasen und getrennte Teile einer kompletten Partitur ist bei Brett bis heute geblieben - die Blaue Donau, die Hochzeit des Figaro und die böhmische Rhapsodie, die von ihm immer in Konzerten gespielt wird, bezeugt diese Tatsache. Die vorliegende Aufnahme machte Brett mit einer Wersi OAS Scala GS700 und sie erschien auf seiner CD „Solo“.

